



GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ZWISCHENAHN

September 2023 - November 2023

KONFETTISEGEN



AN(GE)DACHT

Raus aus den Schubladen

„Na, wie ist denn so die Neue?“ Die neue Lehrerin in der Schule, der neue Mitschüler, die neuen Nachbarn oder Arbeitskollegen. Wie sind die denn so? Wenn Menschen ganz neu in meinem Leben auftauchen, dann will ich wissen, mit wem ich es da zu tun habe. Also gilt es ein paar Informationen einzuholen. Das ist der Versuch, sich ein Bild zu machen, von jemandem, dem man selbst noch nicht begegnet ist.

„Pass bloss auf, die neue Lehrerin ist sehr streng.“ „Der neue Mitschüler ist ganz nett, nur ein wenig schüchtern.“ „Die neuen Nachbarn haben sich gleich vorgestellt, sehr freundlich.“ „Die neuen Kollegen sind komisch.“ So könnten ein paar Antworten aussehen. Klingt alles ganz unspektakulär, aber in meinem Kopf gehen gleich Schubladen auf. Schubladen, in die ich die Menschen packe und außen drauf steht dann immer nur ein Wort: „streng, schüchtern, freundlich, komisch“. Da stecken sie nun drin, die Menschen, und manchmal ist es sehr schwer, sie gedanklich wieder aus diesen Schubladen herauszuholen. Denn natürlich ist jeder Mensch viel mehr, als man mit einem Stichwort beschreiben könnte. Aber Schubladen machen es so wunderbar einfach. Da habe ich jemanden einsortiert und meine nun genau zu wissen,

woran ich bin. Mit diesem Schubladendenken halte ich mir andere Menschen auf Distanz.

Jesus wurde in gut 2000 Jahren schon in unglaublich viele verschiedene Schubladen gesteckt, und immer wieder kommen neue dazu. Da gibt es: Jesus, das moralische Vorbild. Jesus, der Revolutionär. Jesus, der Feminist. Jesus, der Wunderheiler. Und vieles mehr. Keine dieser Beschreibungen ist falsch, aber jede ist nur eine kleine Schublade mit einem Stichwort. Und Jesus ist immer viel zu groß dafür. Alle Versuche, ihn ganz praktisch einzusortieren, scheitern. Aber trotzdem versuchen wir es immer wieder. Rein in eine Schublade, und dann muss ich mich nicht weiter mit ihm beschäftigen. Dann weiß ich ganz genau, woran ich bin. Ich denke, Jesus ist kein großer Freund von Schubladen, und so fragt er seine Jünger mal, was sie über ihn denken. Nicht, was die Leute denken. Nicht, was irgendwer sagt. Sondern das, was sie selbst über ihn denken. Im Monatsspruch für September heißt es: „Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“ (Matthäus 16,15).

Wer ist Jesus für mich? Das ist die Frage. Denke ich nur ganz allgemein über Jesus nach und versuche ich, ihn möglichst schnell in eine Schublade zu stecken, oder setze ich mich wirk-



Pastor Tim Rathjen

lich mit ihm auseinander. Welchen Jesus wollen Sie haben? Bleiben Sie beim Jesus Ihrer Vorstellungen und Ihrer Erwartungen? Dann werden Sie enttäuscht werden. Jesus wird mit Sicherheit nicht alle Ihre Erwartungen erfüllen. Aber glauben Sie mir. Jesus, wie Sie ihn sich vorstellen, der ist vermutlich ziemlich langweilig. Jesus, wie ich mir ihn vorstellen kann, ist mit Sicherheit langweilig. Aber der echte Jesus, der ist spannend. Er wird Sie immer wieder überraschen.

Darum lohnt es sich, ihn wirklich kennenzulernen. Und vielleicht verkneife ich mir demnächst mal diese Frage: „Na, wie ist denn so die Neue?“ und lerne sie lieber selbst kennen.

Pastor Tim Rathjen

BAD ZWISCHENAHNER BESTATTUNGEN
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5, BAD ZWISCHENAHN
www.rohde-borchardt.de

Neue Gottesdienste

Wer sich den Gottesdienstplan (Seite 14-15) anschaut, entdeckt einige Veränderungen. In der Katharina-Kirche beginnen die Gottesdienste nun immer um 10:00 Uhr, ebenso wie in St. Johannes. Viel größer ist die Ver-

änderung in der St.-Michael-Kirche in Dreibergen. Neben der Minikirche, die mehrmals im Jahr am Samstag gefeiert wird, gibt es ganz neue Gottesdienstformate immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr.

Was sich hinter diesen neuen Formaten verbirgt, stellen wir auf dieser Seite kurz vor. Wir freuen uns auf diese ganz anderen Gottesdienste.

Tim Rathjen

Feierabendmahl

Viermal im Jahr wird es einen Gottesdienst mit Abendmahl am Tisch geben. Da wir uns ganz unterschiedliche Formate vorstellen, nennen wir es „Feierabendmahl“. Wie soll das Feierabendmahl ablaufen?

1. Es soll etwas zu essen geben in ganz unterschiedlichen Formen. Von ganz schlicht („Wasser und Brot“) bis ganz festlich; von einem Mitbringbuffet bis bestelltes Essen.

2. Es soll ein Motto passend zur Jahreszeit geben, das dann mit dem Essen verbunden wird. Beispiel: In der

Fastenzeit ein Fastenessen wie z.B. Pellkartoffeln und Quark.

3. Die Liturgie soll nicht festgelegt sein. Zum Beispiel könnten andere Bibelübersetzungen, Texte zum Thema und zum Kirchenjahr mit einfließen. Was immer vorkommen sollte: Ein liturgischer Anfang mit einem Psalm oder Gebet, die Einsetzungsworte, das Vaterunser und der Segen. Es wird Traubensaft zum Abendmahl gereicht.

4. Für jedes Feierabendmahl wird ein Team gebildet, das den jeweili-

gen Abend inhaltlich vorbereitet und sich Helfer/innen für die Organisation sucht. Dieses Team kann wechseln. Wir freuen uns über jede/n, der/die Lust hat mitzumachen!

Bitte bei mir melden:

petra.adomeit@kirche-oldenburg.de
Das erste Feierabendmahl findet am 15.11. um 18.30 Uhr statt. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

Petra Adomeit

Gottesdienst für die Sinne

Unser Glaube spricht den ganzen Menschen an: Leib und Seele, Herz und Verstand. In diesem Gottesdienstangebot möchten wir das bewusst zum Erlebnis machen: Sehen, Hören, Fühlen, Riechen, Schmecken – alle Sinne stehen uns zur Verfügung, um Gottes Verheißung des Reiches Gottes und sein Heil zu erfahren. Die Schöpfung, in der wir leben, spricht zu uns von Gott und von seiner Güte.

Darum werden wir, sooft es die Wetterverhältnisse zulassen, den Gottesdienst ganz oder zu einem Teil Open Air an der so wunderbar am Waldrand gelegenen St.-Michael-Kirche feiern bzw. beginnen und enden lassen. In unserem ersten Gottesdienst in dieser Reihe am 18. Oktober geht es um das Spiel von Licht und Dunkelheit und Kälte und Wärme im Herbst. In den weiteren Gottesdiensten planen

wir unter anderem einen Bibliolog, einen meditativen Stationenweg im Wald und eine Wasserprozession am See. Unser Vorbereitungsteam ist hochmotiviert! Sollten Sie neugierig geworden sein und Lust haben, unser Team zu verstärken, melden Sie sich gern unter:

hollatz-sandra@t-online.de

Sandra Hollatz

Musikalische Gottesdienste

An jedem ersten Mittwoch im Monat werden Gottesdienste mit viel oder besonderer Musik stattfinden. Es erwartet Sie ein bunter Regenbogen mit Instrumenten, Gesang und Gemein-

deliedern. Die Gottesdienste haben auch einen thematischen Schwerpunkt, aber ohne lange Predigt. Wer sich hier aktiv einbringen möchte, kann mit [\[outlook.de\]\(mailto:outlook.de\) oder \[hartmutfriedrich16@freenet.de\]\(mailto:hartmutfriedrich16@freenet.de\) Kontakt aufnehmen.](mailto:petra.janssen-friedrich@</p>
</div>
<div data-bbox=)

Hartmut Fiedrich

Segnungsgottesdienst

Der Segen gehört zu jedem Gottesdienst dazu. Wir gehen nicht einfach wieder auseinander. Wir lassen uns zusprechen, dass Gott mit uns geht. Ganz egal, was kommen mag, er ist dabei. An besonderen Momenten des Lebens bekommen wir das ganz persönlich auf den Kopf zugesagt, z.B. bei der Taufe, Einschulung, Konfirmation, Hochzeit, auch bei der Ausseg-

nung eines Verstorbenen. Es ist derselbe Segen von Gott, aber ich darf durch die Hände auf dem Kopf spüren: Das gilt ganz persönlich für mich. In Segnungsgottesdiensten steht genau dieser Aspekt im Mittelpunkt. Da sind Menschen, die hören mir zu. Ich kann in einer geschützten Gesprächssituation von dem erzählen, was mich gerade beschäftigt. Dann wird

für mich gebetet, und ich bekomme Gottes Segen zugeprochen. Viermal im Jahr wollen wir solche Segnungsgottesdienste feiern. Zum ersten Mal am 20. Dezember. Wer Fragen zu dieser Art von Gottesdienst hat oder wer sich vorstellen kann, dort mitzuwirken, darf sich gerne bei mir melden unter: timrathjen@gmx.de

Tim Rathjen

Bilder aus der Gemeinde



Verabschiedung von
Küsterin Silvia Rothauscher
Foto: Goldbach



Männergruppe und KreativZeit
beim Beton gießen
Fotos: Nentwig



Verabschiedung von Frau Nagel beim
plattdeutschen Nachmittag
Foto: Falaturi



Letzter Sonntagsgottesdienst in Dreibergen Foto: Rathjen



Pfingsten am Feldhus

Fotos: Goldbach

Wir sagen Danke

Unsere Gemeinde lebt davon, dass viele Menschen sich mit ganz unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten einbringen. Manches ist für alle sichtbar, vieles geschieht im Verborgenen. Alles ist wichtig, und wir sind sehr dankbar für so viel Engagement. Darum wollen wir Danke sagen und laden herzlich zu unserem „Abend

für Ehrenamtliche“ ein. Am Reformationstag (31. Oktober) feiern wir um 18:00 Uhr einen Gottesdienst in der St.-Johannes-Kirche. Die Musik gestaltet Kreiskantor Hartmut Fiedrich. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein ins Haus Feldhus zu einem bunten Programm und gutem Essen.

Bitte melden Sie sich dafür im Kirchenbüro an, damit wir besser planen können. (Telefon: 04403/93760 oder per Email: kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de)

Ihr Pfarsteam
rund um den See

Jubiläumskonfirmation

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103, 2

Wir laden ein zur Feier der Diamantenen, Eisernen und höheren Konfirmation am Sonntag, 17. September, von 15-17 Uhr im Gemeindehaus Feldhus, Am Brink 6 in Bad Zwischenahn.

Bei Kaffee und Kuchen können bestimmt alte Erinnerungen ausge-

tauscht werden. Natürlich wird es auch ein kleines Programm geben. Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail im Kirchenbüro (Tel.: 93760, E-Mail:

kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de) bis zum 08. September an und geben Sie bitte auch Ihr Konfirmationsjubiläum oder das Jahr Ihrer Konfirmation an!

Wir freuen uns sehr darauf, mit Ihnen einen rundum schönen und fröhlichen Nachmittag zu verbringen.

Pastorin Petra Adomeit und
Pastor Tim Rathjen



Ihr Gartenspezialist aus Rostrup

Gartengestaltung und -pflege

Philipp Brütsch Gärtnerei
Am Damm 15 26160 Bad Zwischenahn
Tel: 04403 / 7464 www.garten-bruetsch.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Denn der Mensch verweilt, wo er sich wohlfühlt



10. September um 11:00 Uhr

bei der DLRG Station (Seestraße 6, 26160 Bad Zwischenahn)

Wir feiern als Gemeinde Gottesdienst mit Taufen und Tauferinnerung am und im Zwischenahner Meer.

Informationen bei:
kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de
oder 04403 93760



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

Musikalisches Sommerfeuerwerk



Fotos: Janssen-Friedrich und Fiedrich

Kurz vor den Sommerferien hatten alle von Kantor Hartmut Fiedrich geleiteten Gruppen besondere Einsätze.

Der Kirchenchor Morgenstund gestaltete den vorerst letzten Sonntags-Gottesdienst in Drebergen mit und stellte einen Großteil der Sänger/innen beim Landesposaunenfest im Ufergarten.

Die Kantorei Bad Zwischenahn feierte ihr 30-jähriges Bestehen mit einem tollen Festkonzert in der St.-Johannes-Kirche.



Der Gospelchor Joyful Harmony gab erstmals ein Konzert in der St.-Marien-Kirche. Die Mitglieder und das Publikum waren auch von der guten Akustik nach dem Umbau begeistert.

Und der Regenbogenchor führte nach mehrjähriger Pause wieder ein Kindermusical auf: „Leben im All“, verzauberte die Besucher von 4 bis 84, und erstmals stellte die St.-Michael-Kirche die Bühne bereit.



Hartmut Fiedrich

Musikcafé und Tango

Der Gospelchor Joyful Harmony richtet am 10. September von 14 bis 16.30 Uhr wieder das allseits beliebte Musikcafé im Haus Feldhus, Am Brink 6, aus. Die Chormitglieder geben sich sowohl beim Zubereiten leckerer Torten als auch beim Singen größte Mühe und hoffen, dass der Funke der frohen Botschaft überspringt und sich viele schöne Begegnungen ergeben.

Der Förderverein Musik e.V. freut sich, erstmals einen Konzernachmittag auszurichten. Lassen Sie sich am 1. Oktober in die Welt des argentinischen Tangos entführen. Alexandra Wenger, Klavier, und ihr Ehemann Viktor Ivanov, Violine sind beide in Kiew geboren und haben an der dortigen



Foto: Wenger & Ivanov

Nationalen Musikakademie studiert. Sie treten international solistisch und mit verschiedenen Ensembles auf, etwa dem Ukrainian Freedom Orchestra. Die Musik und Poesie des Tangos können reizend und sinnlich, sanft und sentimental, verführerisch und atemberaubend sein, dabei immer voller Leidenschaft, die niemanden gleichgültig lässt. Der Förderverein ist glücklich, dieses außergewöhnliche Duo nach Bad Zwischenahn holen zu können. In der Pause werden Getränke und Snacks angeboten. Der Eintritt ist frei, am Ende werden Spenden erbeten für die Menschen in der Ukraine, die nunmehr seit eineinhalb Jahren den Schrecken des Krieges ausgesetzt sind.

Hartmut Fiedrich


Leben gesünder machen

Hinrich de Wall e.K.
Oldenburger Str. 31
Bad Zwischenahn
Fon 8199133, Fax 8199134
info@vital-apotheke.care

Grußwort zum Jubiläumskonzert der Kantorei

Liebe Gemeinde, wir haben gerade zwei wunderbare Kantaten gehört - ich bin sicher: Musik und Gesang haben uns alle berührt! Denn hinter der Musik verbergen sich ja Emotionen und einige Melodien tragen wir manchmal nach dem Hören regelrecht in uns. Seit letzter Woche geht mir das in besonderer Weise so. Da gab es auf dem Kirchentag in Nürnberg drei Lieder, die nicht nur ins Ohr gingen, sondern auch im Kopf blieben und im Herzen. Die gehen seitdem mit mir, und ich ertappe mich immer wieder dabei, dass ich sie vor mich hin summe. Nun, nach dem heutigen Hörgenuss sind noch einmal schöne Klänge dazu gekommen, die nun auch mit mir gehen... Wenn man bedenkt, wann diese wunderbare Musik von Händel komponiert worden ist, ist da auch ein Stück Ehrfurcht dabei. Genauso geht es mir bei manch einem Lied aus unserem Gesangbuch. Viele Kirchenlieder haben es geschafft, genauso „durch die Zeiten zu wandern“- vom 16./17./18./19. Jahrhundert bis heute - und sind damit mehr als nur ein „Hit“, ein Lied, das wochenlang „in“ ist und dann wieder in der Versenkung verschwindet.

Beim Singen unserer Kirchenlieder treten wir in eine besondere Beziehung zu Gott: Wir brechen unser Schweigen über ihn, nennen seinen Namen, loben ihn. Damit stehen wir in einer guten alten Tradition: Glaubenslieder waren in früheren Zeiten den Menschen Trost und Halt in Anfechtung und Bedrängnis und beglei-

teten sie ein Leben lang. Und sie sind weitergegeben worden von Generation zu Generation als gute, mutmachende Erfahrung. Darum haben so viele von den alten Liedern die Zeiten überdauert und stehen auch heute noch in unserem Gesangbuch und geben bis heute Trost und Halt. Wir merken dabei immer wieder:

Ein Lied lebt nicht allein von seiner Melodie und seinem Text - nein, es lebt ebenso von den Menschen, die das Lied singen.

Und genau so war das in den Jahren mit unserer Kantorei. 30 Jahre feiern wir heute unsere Kantorei und damit auch unseren Kantor Hartmut Fiedrich. Im Juni 1993 begann seine Tätigkeit als Kantor in Bad Zwischenahn und Kreiskantor im Kirchenkreis Ammerland. Nach wenigen Monaten wurde die Kantorei St. Johannes gegründet – schon ein Jahr später fanden die ersten zwei Konzerte statt. Inzwischen sind es fast 60... Darunter natürlich bekannte und berühmte Werke wie Mozarts Requiem, Händels Messias und Bachs Weihnachtsoratorium – um nur einige zu nennen. Aber auch an unbekannte, neuere Werke hat sich unser Kantor immer wieder herangetraut. Aber so eine Kantorei ist auch an anderer Stelle präsent: „Exakt 200 Einsätze in Gottesdiensten“, so war es im Gemeindebrief zu lesen, hat es gegeben. Für Hartmut Fiedrich bedeutete dies mehr als 1200 Chorproben...

Es ist nicht übertrieben zu sagen: Die Kantorei ist aus dieser unserer St.-Johannes-Kirche, überhaupt aus

unserer Kirchengemeinde nicht wegzudenken! Und wir hoffen, dass sie auch noch in den nächsten Jahren weiter bestehen bleibt - habt ihr doch gerade auch in der Zeit der Pandemie bewiesen, dass ihr auch Krisenzeiten meistern könnt!

Egal ob ein Lied erst gestern komponiert oder seit hunderten von Jahren gesungen wird - alle Töne vereinen sich zum großen Gotteslob, wenn sie vom Wirken Gottes in der Welt erzählen.

Und mich hat von Anfang an beeindruckt, wie sehr dies das Anliegen von unserem Kantor ist: Das Musizieren und Singen zum Lobe Gottes - lieber Hartmut, das ist dir abzuspüren, und das gibst du an deine Sängerinnen und Sänger weiter.

Und durch dein Orgelspiel natürlich auch an uns als Gemeinde. Immer wieder stimmen wir gemeinsam ein in das große Lob Gottes und nehmen eine Melodie in uns auf, die dann mit uns geht.

Das wird hoffentlich noch ganz lange so sein...

Dir an dieser Stelle DANKE für dein großes Engagement, das oft über das normale Maß hinausgeht - wir merken Dein Herzblut, das immer dabei ist!

Und dieses Herzblut spüren wir auch bei den Sängerinnen und Sängern unserer Kantorei!

Für die Bereicherung unseres Gemeindelebens von Herzen DANKE!!

Petra Adomeit

Grenzenlose Hilfe

Seit 30 Jahren fahre ich Jahr für Jahr nach Belarus in die durch Tschernobyl verseuchte Stadt und Region Mogilev, um den Menschen dort mit meiner Hilfe ein wenig Lebensperspektive zu bringen. Über die Jahre haben viele Bedürftige meine Hilfe angenommen: „SOS Kinderdorf“, Kinderklinik, Zentralklinik, Kindergärten, Waisenhaus, Internatsklinik für skoliosekranke Kinder, Altenheim, Armenhaus usw. Unter anderem habe ich persönlich zwei große Schulbusse, einen Minibus für das Altenheim und zwei Krankenwagen, bestückt mit Versorgungsmaterial (Verbandsmaterial, Spritzen usw.) für Kinder und für die Zentralklinik rüber gefahren. All dies war nur möglich, weil großzügige Menschen mir

Spendengelder anvertraut haben. Seit 2016 betreue ich eine Dorfschule im Dorf Polikowitchi, Region Mogilev. Es geht hier um finanzielle Projekthilfe. Alle Fenster und Außentüren sind in dieser Schule absolut verrottet. Im Winter sind 20-25 Grad minus Außentemperaturen. So sitzen die Kinder in Mantel und Mützen im Unterricht, weil die Raumwärme durch die maroden Fenster verfliegt. Die Fenster sind nur mit Zeitungspapier und Klebeband abgedichtet. So habe ich seit 2016, mit Hilfe meiner verfügbaren Spendengelder jedes Jahr in kleinen Schritten eine Erneuerung dieser maroden Bauelemente ermöglicht. Nun stehen noch acht Fenster und drei Außentüren zur Auswechslung aus, und dafür verwende ich Ihre großzü-

gige Kollektenspende in diesem Jahr. So hat dann diese Dorfschule rund um neue Fenster und Außentüren bekommen. All diese Bauelemente lasse ich vor Ort in Mogilev anfertigen und auch durch diese Firma montieren. Im Anschluss bezahle ich die Firma für diese Arbeiten mit den angesammelten Spendengeldern. Schule, Eltern und Kinder stehen in großer Dankbarkeit zu dieser Hilfe. Liebe Kirchengemeinde, vielen, vielen Dank für die außerordentlich große Spende der Kollekte. Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Langner

Für Nachfragen und mehr Informationen. Tel.: 044033859 Mail: gerhard@langner-bzw.eu



HÜBERT
MALER- & LACKIERERMEISTER

Immer eine gute Wahl

Ob Alt- oder Neubau

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

**Ihr Malermeister
Tim Hübent**
WILLBROKSMOOR 10
26160 Bad Zwischenahn
TEL. 0 44 03 / 82 50
www.maler-huebert.de

Harald Cordes
Sanitär & Heizungsbau
Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn
Gewerbepark Kayhauserfeld
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

Neue Heizung ?

Neues Bad ?

Solartechnik ?

+++ www.cordes-haustechnik.de +++

Urlaub für die Füße

Fußpflegepraxis



Joanna Gleba
Alpenrosenweg 4
26160 Rostrup

Tel.: 04403 972869

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKE



www.behrens-bestattungshaus-funke.de

Bestattungshaus Behrens-Funke®
Diekweg 48 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 · 33 41

Diakonie

Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 6
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403/58877
E-Mail: diakonie@kirchenkreis-ammerland.de
www.diakonie-ammerland.de

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

Die Zeit ist jetzt...



...für Kirchentag?! ...Kirchentag mit Teestunde? Unter dem Motto „die Zeit ist jetzt“ durften wir alle den Kirchentag erleben.



Die Zeit war wunderbar. Es gab interessante Bibelarbeiten, tolle Mitmach-Aktionen, Gottesdienste, Diskussionsrunden, Podien und vieles mehr! Bei diesem Kirchentag wurde uns immer wieder eine Minute „geschenkt“ - eine Minute, in der wir eingeladen wurden, bewusst Dinge zu tun und zu erleben. Was würdet ihr mit einer bewussten Minute machen? Würdet ihr eine Nachricht an einen lieben Menschen schreiben? Würdet ihr innehalten? Oder noch etwas ganz anderes? Ich habe in einer dieser besagten Minuten bewusst um mich herum geschaut. Ich sah strahlende Gesichter, Menschen die sich umarmten, ein selfie machten oder auch Liegestütz. Es spiegelte immer und immer diese wunderschöne Stimmung wieder.

In den Gesichtern sah man sowohl Freude als auch Neugier - Neugier, was jetzt in dieser Zeit in Nürnberg noch alles darauf wartet, erlebt zu werden.

Ich habe mir bewusst gemacht, wie schön es ist, mich in einer Masse von so vielen unterschiedlichen Menschen wiederzufinden, die eines teilen: den Glauben und das Interesse, darüber ins Gespräch zu kommen.

Marlene Adomeit

Fotos: Adomeit



Bilder von der Sommerkirche 2023

Unsere diesjährige Sommerkirche stand unter dem Thema „Unter P(s)almen“; an den sechs Feriensonntagen wurde jeweils ein Psalmwort genauer

betrachtet - zum Beispiel aus Psalm 31 „Meine Zeit steht in deinen Händen“ oder das Thema „Mit Schirm, Charme und Melone“ passend zu Psalm 91. Im

Anschluss waren alle Gottesdienstbesucher immer zu einer kulinarischen Überraschung eingeladen.



Fotos: Goldbach und Nentwig

Gottesdienste September - November

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
Sept.						
03.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi
09.09.			10:00 Uhr	Minikirche - Frau Rathjen und Team		
10.09.	11:00 Uhr	Taufest in Rostrup beim DLRG Seestraße 6	11:00 Uhr	Taufest in Rostrup beim DLRG Seestraße 6	11:00 Uhr	Taufest in Rostrup beim DLRG Seestraße 6
17.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Müller			10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen
24.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Trümer			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Rathjen
Okt.						
01.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Flötenensemble und Konfirmanden - P. Rathjen
04.10.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
07.10.					10:00 Uhr	Familienkirche - P. Rathjen und Team
08.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi
15.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Rathjen
18.10.			18:30 Uhr	Gottesdienst für die Sinne		
22.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Trümer			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Hollatz
29.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi			10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Dede
31.10.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsfest - Pn. Adomeit u. Pn. Hollatz Anschl. Ehrenamtli- chendank im Haus Feldhus				

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
Nov.						
01.11.			18:30 Uhr	Gottesdienst mit Laternenumzug		
05.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen
11.11.			16:30 Uhr	Minikirche - Frau Rathjen und Team		
12.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Falaturi
15.11.			18:30 Uhr	Gottesdienst mit Feier- abendmahl		
19.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag - Pn. Hollatz und P. Rathjen				
22.11.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag				
26.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen - Pn. Adomeit und Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen - P. Rathjen

Wir pflegen Sie - Jetzt auch in Bad Zwischenahn

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege
- §37.3 Beratungsgespräche
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf

Borsigstr. 3, 26160 Bad Zwischenahn
pflege.oldenburg@johanniter.de
johanniter.de/pflege-zwischenahn

Anlaufstelle Bad Zwischenahn des
ambulanten Pflegedienstes des
Ortsverbands Oldenburg.



JOHANNITER



Jetzt informieren:
04403 97099801





4
Tage

Familienfreizeit

Donnerstag 1. bis Sonntag 4. Februar 2024
(in den Zeugniserien)

Für Familien mit ihren Kindern (bis ca. 14 Jahre)
Gemeinsam spielen, essen, basteln, Ausflüge machen,
biblische Geschichten erleben, austauschen, lachen...

Ort: Schullandheim Waldhaus, Grenzstraße 17, 26340 Zetel

Kosten: Erwachsene und Kinder ab 11 Jahren = 140 Euro
Kinder (2-10 Jahre) = 90 Euro, Finanzielle Unterstützung möglich.

Leistung: Drei Übernachtungen inkl. Vollverpflegung, Bastelmaterial etc.

Anfahrt: privat organisierte Anfahrt auf eigene Kosten

Übernachtung: Jede Familie bezieht ein eigenes
Mehrbettzimmer, Gemeinschaftswaschräume

Anmeldung: Anmeldebogen und weitere Informationen
bei Tim und Sarah Rathjen, Telefon: 04403 7803
oder auch per E-Mail: timrathjen@gmx.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

www.ev-kirche-zwischenahn.de

Familienkirche



„Ich lass Konfetti für dich regnen!“ Und das ist wörtlich gemeint, denn die letzte Familienkirche in der Katharina-Kirche in Rostrup zum Thema „Segen“ endete mit einem großen, bunten, lauten und nicht enden wollenden Konfetti-Regen! 60 Kinder, Eltern und Mitarbeitende trafen sich am Samstagvormittag und gestalteten die gemeinsame Zeit ganz unterschiedlich. Im Parcours auf dem Spielplatz der KiTa Sonnenstrahl, der

blind absolviert wurde, ging es um Vertrauen zu sich selbst, aber auch darum, nicht alleine zu sein, sondern immer jemanden an der Seite zu haben und Halt zu finden. Ganz praktisch ging es vor der Kirche zu, wo das Kreischen der Säge und das Fiepen des Akku-Schraubers auf handwerkliches Arbeiten hinwies. Während hier Stifthalter entstanden, wurden drinnen im Konfirmandenraum Segens-Buttons gestaltet

und Konfetti-Kanonen gestaltet. Die kamen dann mit Begeisterung im Gottesdienst zum Einsatz. Und noch während des sich anschließenden gemeinsamen Essens schoben die Kinder immer wieder Berge von Konfetti zusammen und „segneten“ sich damit gegenseitig. Die nächste Familie findet am 7. Oktober wieder in der Katharina-Kirche statt.

Ina Maria Goldbach



Fotos: Goldbach



Begrüßung der neuen Konfis



Die evangelische Kirchengemeinde Zwischenahn hat ihre neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden offiziell in einem Gottesdienst begrüßt. Ein Jahr lang bereiten sich die 53 Jugendlichen in wöchentlichen Treffen, auf Konfi-Fahrten und durch verschie-

dene Aktionen wie die gemeinsame Radtour ums Meer, die Mitwirkung beim Adventscafé oder in verschiedenen Gruppen wie der Familienkirche auf ihre Konfirmation vor und lernen die Kirchengemeinde kennen. Begleitet werden sie dabei von Pastorin

Sandra Hollatz, Pastor Tim Rathjen und verschiedenen Teamern aus der Gemeinde. „Was sind Kraftquellen in unserem Leben?“ So lautete die Frage im Gottesdienst. Alle Antworten machen wir hier sichtbar.

Ina Maria Goldbach



Kochen



Freunde



Haustiere



Ehrenamt



Spielen



Schlafen



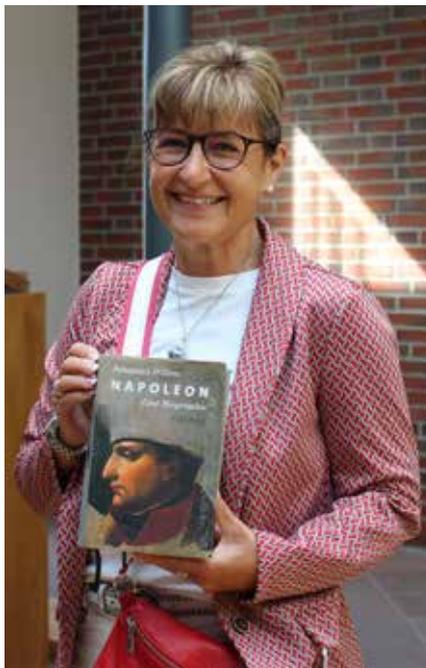
Garten



Geschwister Familie



Sport



Lesen



Musik



Reisen, Urlaub

CVJM-Freizeit 2023



„Kommst du eigentlich auch mit?“ So starteten zwei Wochen voller Aktion, Spiritualität und Gemeinschaft in Norwegen. Mit 36 jungen Menschen

ging das Abenteuer in die Norwegische Natur los. Eine gute Zeit liegt hinter uns und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Liebe Grüße aus Norwegen,

Neele Wrobel
Foto: CVJM

CVJM-Flohmarkt 2023

Auch in diesem Jahr planen wir wieder unseren CVJM-Flohmarkt und zwar in den Herbstferien am Samstag, 21.10. (10.00 – 17.00 Uhr) und Sonntag, 22.10.2023 (11.00 – 17.00 Uhr).

Gern nehmen wir wieder gut erhaltene, intakte und saubere Flohmarktspenden und Bücher aller Art entgegen (keine Kleidung und keine Möbel!). Als Faustregel gilt: Bringen Sie bitte das, was Sie auch selbst noch kaufen würden. Stöbern Sie doch gern auf/in Ihren Dachböden und Kellern nach Dingen, die wir zugunsten der kirchlichen CVJM-Jugendarbeit verkaufen können.



Foto Laabs

Die Spenden können NUR am Freitag, 20.10.2023, vormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr und nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr, direkt im Haus Feldhus abgegeben werden.

Bitte planen Sie bei der Spendenabgabe genügend Zeit ein, da wir gern - wie bereits in den letzten Jahren - die Kartons bzw. Spenden einmal sichten, um diese schon den entsprechenden Verkaufsecken zuzuteilen. Gut ist, wenn die Verpackung nicht wieder ausgehändigt werden muss - das spart Wartezeit für die nachfolgenden Spendenden. Vielen Dank schon einmal für Ihre Unterstützung!

Marion Laabs,
Vorsitzende im CVJM
Bad Zwischenahn e.V.

Save the date!

Die CVJM-Sponsoren-Rallye „Fahrradfahren für den guten Zweck“

Es muss nicht immer gleich die Tour de France sein. Mit weniger Leistungsdruck, weniger Aufwand und hoffentlich mehr Spaß in Gemeinschaft radeln, das ist unser Ziel.

Am Samstag, 16.09.2023 ab 13.00 Uhr findet nach der Corona-Pause in diesem Jahr die traditionelle Sponsoren-Fahrrad-Rallye für Jugendliche ab 12 Jahre statt. Eingeladen sind alle, die gerne Fahrrad fahren und dabei Gutes tun wollen. Die Rallye startet und endet in Bad Zwischenahn am Haus Feldhus.

Die Strecke führt entlang des Zwischenahner Meeres mit einem Zwischenverpflegungsstopp in Dreierbergen. Am Ende winken eine Siegerehrung und ein gemütliches Beisammensein für alle Teilnehmer, die mögen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Alles, was Ihr braucht, ist ein Fahrrad und einen oder mehrere Sponsoren, die für ein Projekt der CVJM-Weltweit-Arbeit spenden möchten.

Egal, ob Ihr Konfirmanden, TEN SINGER oder nur begeisterte Fahrradfahrer seid; „all sizes, colours, ages, culture, girls, boys, religions“, fühlt Euch angesprochen. Ab dem 17.08.2023 könnt Ihr Euch auf der Homepage des CVJM-Bad Zwischenahn (www.cvjm-bad-zwischenahn.de) die notwendigen Infos ansehen und Euch anmelden.

Christopher Wiencken



Foto: CVJM

Taufen

Jubiläumshochzeiten

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage Mai 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage Juni 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Holger Eilers

Mühlen
APOTHEKE 

Westersteder Str. 2
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 8107890

Beim Combi-Markt
Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr
www.muehlen-apotheke.org

Damianus
APOTHEKE 

Langenhof 22
26160 Bad Zwischenahn
Tel.: 04403 2888

Beim REWE-Center
Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr
Sa 08.00 - 15.30 Uhr
www.damianusapotheke.de

Geburtstage Juli 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir trauern um

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Trauungen

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Montag

Plattdeutscher Nachmittag
1. Montag im Monat,
14:30 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn

Gymnastikgruppe
14:30-16:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Marion Borsdorf

Ökumenische
Kirchenführung
15:00 Uhr
St.-Johannes-Kirche und
St.-Marien-Kirche

Regenbogenchor
17:00-17:45 Uhr
Kinderchor für Kinder der
2.-6. Klasse
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mitarbeiterkreis für
Jugendliche
14 tägig, 18:30 Uhr
Jugendhaus,
Bad Zwischenahn

Montagsgruppe -
„Leben ohne Alkohol“
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Hannelore Wulff
(04488/7633752)

Hauskreis
1. Montag im Monat
Husumer Straße 10
Dankwart Seidel
(04403/4476)

Dienstag

Spiel- und Klöntreff
2. Dienstag im Monat,
9:30-11:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Fritz von Aschwege
(04403/6219982)

Kirchenchor „Morgenstund“
10:00-11:30 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Kantorei
20:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mittwoch

Aktionskreis offene Kirche
St. Johannes
2. Mittwoch im Monat,
10:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Sandra Hollatz

Frauenzimmer
einmal im Monat,
15:00-17:00 Uhr
(manchmal donnerstags)
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Petra Adomeit

Gebetskreis
letzter Mittwoch im Monat,
20:00 Uhr
St.-Michael-Kirche,
Dreibergen
Dankwart Seidel

Gospelchor
„Joyful Harmony“
19:45 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Posaunenchor
20:00-21:30 Uhr
Alte Pastorei,
Bad Zwischenahn
Alfred Gründer

Donnerstag

CVJM TEN SING
18:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn

Blockflötenensemble
20:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Doris Brütsch

Freitag

„Atemholen der Seele“
- Gesprächsangebot
17:00-18:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

KreativZeit
monatlich
19:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Diana Reglinski-Beneke und
Frauke Harbers-Theophil
(01751238715)

Männergruppe
i.d.R. einmal im Monat,
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

Hauskreis
14 tägig, 20:00-21:30 Uhr
Zeppelinstraße 4, Rostrup
Tim Rathjen

Sonntag

Gottesdienste
9.30 Uhr in Rostrup
10.00 Uhr in
Bad Zwischenahn
11.00 Uhr in Dreibergen

ZWISCHENAHN

St.-Johannes-Kirche
Am Brink 8

Pfarrbezirk I

(Bad Zwischenahn, Ekern
Querenstede, Dänikhorst)
Pastorin Petra Adomeit
Schulstraße 3
Tel. 044130421046
Telefax: 044032621
petra.adomeit@kirche-oldenburg.de

Pfarrbezirk II

(Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen,
Kayhauserfeld, Specken)
Pastorin Sandra Hollatz
Kastanienallee 3 Tel. 9841805
hollatz-sandra@t-online.de

Hausmeisterin

Gemeindezentrum Haus Feldhus,
Heidi Ulpts,
Am Brink 6, Tel. 25 21

Küsterin St. Johannes

Lidia Kufeld
Tel. 0174/6295784

DREIBERGEN

St.-Michael-Kirche
Zum Herrenholz 14

Pfarrbezirk III

(Aschhausen, Dreibergen,
Elmendorf, Helle)
Pastorin Kerstin Falaturi
Am Streek 16, 26655 Westerstede
Tel. 04409/2580962
kerstin.falaturi@web.de

Kindertagesstätte Aschhausen

„Lüttje Lü von St. Michael“
Leiterin: Kerstin Kreikenbohm
Aschhausen, Herbartstr. 22,
Tel. 6 54 19, Fax 6 29 5 78
kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de

Kindergarten Elmendorf

„Lüttje Lü von St. Michael“
Leiterin: Grazyna Reinhold
Elmendorf, Turngartenstr. 9,
Tel. 8 12 50, Fax 8 12 50
KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de

Kindertagesstätte Aschhausen

„Klein Bullerbü“
Leiterin: Margret Budden
Aschhausen, Potsdamer Straße 8
Tel. 0151 723 98798
KiTa-Klein-Bullerbue.
Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de

ROSTRUP

Katharina-Kirche
Zeppelinstraße 2

Pfarrbezirk IV

(Rostrup und Ohrwege)
Pastor Tim Rathjen
Zeppelinstr. 4
Tel. 78 03
timrathjen@gmx.de

Küster Katharina Kirche

Wolfgang Schulz,
Tel. 8 10 92 55
wolfgang.schulz24@web.de

Kindergarten Rostrup

„Sonnenstrahl“
Leiterin: Susanne Penning
Rostrup, Zeppelinstr. 6,
Tel. 76 10, Fax 62 74 81
KiTa-Sonnenstrahl.Bad-
Zwischenahn@kirche-oldenburg.de

ALLE BEZIRKE

Kirchenbüro

Lange Str. 8, Tel. 93 76-0,
Fax 93 76-15
kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de
(Öffnungszeiten: mo-di + fr.09.00-
12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)

Friedhofsverwaltung

Lange Str. 8, Tel. 93 76-12
Friedhofsmitarbeiter, Tel. 22 38
Friedhofskapelle
Diekweg 11

Jugendarbeit

Haus Feldhus, Am Brink 6, Tel. 5433
CVJM:
info@cvjm-bad-zwischenahn.de
TEN SING:
ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de

Instagram:
[@tensingbadzwischenahn](https://www.instagram.com/tensingbadzwischenahn)
[@cvjmbadzwischenahn](https://www.instagram.com/cvjmbadzwischenahn)

www.cvjm-bad-zwischenahn.de

Kirchenmusik

Kantor und Kreiskantor
Hartmut Fiedrich, Tel. 6 53 30,
hartmutfiedrich16@freenet.de

Posaunenchorleitung,
Alfred Gründer, Tel. 10 05

Flötenchor Rostrup,
Doris Brütsch, Tel. 74 64

KIRCHENKREIS

Verwaltung

Anemonenweg 1,
26160 Bad Zwischenahn,
Tel. 04403/91036-0
Kreispfarrer Lars Dede, Tel. 62 34 40

Beratungs- und
Behandlungsstelle für
Suchtgefährdete

Fährweg 2, Tel. 31 79

Telefonseelsorge

(kostenfrei) 08 00-1 11 01 11

Kleiderkammer

Am Pfarrhof
Tel. 5 88 77, Fax 28 94
diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net
Öffnungszeiten:
donnerstags
10.00 bis 12.00 Uhr und
14.30 bis 16.30 Uhr
(außer in den Schulferien)

Diakonisches Werk

des Kirchenkreises Ammerland
Lange Str. 6, Tel. 5 88 77, Fax 28 94
Katharina Kroll
Kreisgeschäftsführung
E-Mail: kroll@diakonie-ammerland.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindekirchenrat der Ev.-luth.
Kirchengemeinde Zwischenahn
Vors. Pastorin Petra Adomeit

Redaktion:
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsteam:
Dieter Adam, Ina Maria Goldbach,
Gernot Nentwig, Tim Rathjen,
Annette Rommel

Layout:
Michael Edler, MEMTEX Medien- und
Technikservice Lübeck

Beiträge und Texte an:
Pastor Tim Rathjen
timrathjen@gmx.de

Druck:
Prull-Druck GmbH & Co. KG
Oldenburg

Erscheinungsweise:
dreimonatlich, kostenlos
Auflage: 7.800 Exemplare
Copyright: © Hrsg

Hinweis:
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Informationen und Daten wurden
nach bestem Wissen recherchiert;
für Richtigkeit und Vollständigkeit
kann jedoch keine Gewähr gegeben
werden.
Beiträge, Fotos und Daten sind
urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zuge-
lassenen Fälle ist eine Verwertung
in jeglicher Form ohne schriftliche
Einwilligung der Redaktion strafbar.

Beiträge wurden sowohl nach der
alten als auch der neuen Recht-
schreibnorm entgegengenommen.
Bei der Veröffentlichung der
Namen bei Geburtstagen,
Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr
Einverständnis voraus. Sollten Sie
nicht einverstanden sein, geben Sie
uns bitte rechtzeitig Nachricht.

Redaktionsschluss Ausgabe 4/2023:
02.11.2023

Der nächste Gemeindebrief 4/2023
erscheint am 30.11.2023

Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kirchen-
gemeinde unterstützen,
dann spenden Sie gerne:

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN DE31280501000041408600
BIC SLZODE22XXX

Wenn Sie gezielt einen bestimmten
Bereich fördern möchten, geben
Sie dies unter „Verwendungszweck“
an (z.B. „Kinderchöre“,
„Gemeindebrief“, o.ä.).

Um Ihnen eine Spendenquittung
ausstellen zu können, benötigen
wir Ihre Anschrift. Danke!

Ihre Petra Adomeit, Pastorin